

Im Kampf gegen Brustkrebs

Auszeichnung Verfassungsmedaille für Ursula Goldmann-Posch

Sie gehört zu den staatlichen Auszeichnungen, die im Freistaat Bayern am seltensten verliehen werden: die Bayerische Verfassungsmedaille.

Unter ihren Trägern sind Politiker, Journalisten und auch einige Prominente wie etwa Peter Maffay, Jutta Speidel oder Franz-Xaver Bogner. Mit der Medaille zeichnet der Bayerische Landtag Menschen aus, die sich in herausragender Weise für das Gemeinwohl in Bayern engagieren.

Die in Augsburg lebende Journalistin Ursula Goldmann-Posch erhält am 1. Dezember diese Ehrung im Rang eines Ordens in Silber. Der Freistaat würdigt damit das herausragende Engagement der gebürtigen Südtirolerin für die Verbesserung der Versorgung von Frauen mit Brustkrebs in Deutschland.

Die Bozener Journalistin und Autorin engagierter Sachbücher zu gesellschaftskritischen Themen sieht



Bald erhält Ursula Goldmann-Posch (links) von Barbara Stamm die Verfassungsmedaille. Foto: Siegfried Kerpf

in der Ehrung durch die bayerische Landtagspräsidentin Barbara Stamm „nicht nur eine persönliche Auszeichnung, sondern eine Würdigung der Arbeit von mamazone und des Anliegens Brustkrebs ganz allgemein“.

Besonders dankbar ist die Gründerin und Ehrenvorsitzende von Deutschlands aktivster Patientinneninitiative gegen Brustkrebs, mamazone – Frauen und Forschung

gegen Brustkrebs e.V., dafür, dass dieser Orden von der Präsidentin des Bayerischen Landtags verliehen wird. „Barbara Stamm ist selbst ‚Brustkrebsüberlebende‘ und weiß deshalb, was die Diagnose für eine Frau und ihre Familie bedeutet“, sagt Goldmann-Posch.

Die erneute Auszeichnung – im Jahr 2010 wurde ihr das Bundesverdienstkreuz verliehen – ist für Ursula Goldmann-Posch einmal mehr Ansporn und Verpflichtung dazu, „durch Vernetzung von Patientinnen und Forschung den Brustkrebs selbst in eine immer schlechtere Fassung zu bringen, damit die Frauen immer besser und immer länger überleben können.“

Zusammen mit neun anderen Frauen gründete Ursula Goldmann-Posch 1999 in Augsburg aus eigener Betroffenheit mamazone e.V. Ihre Vision: Brustkrebs darf kein Todesurteil sein. (AZ)